

# Kongress Pflege 2023

27. und 28. Januar 2023

Maritim proArte Hotel Berlin

Der Leitkongress für Führungskräfte in der Pflege!

Management · Bildung · Recht · Personal · Politik · Praxis

PROGRAMM



/springerpflege #KOP2023

**A 9.30 – 12.00 Uhr**

## Kongresseröffnung

### Begrüßung

Falk H. Miekley, Berlin  
Director Congress Organisation Medicine,  
Springer Medizin Verlag GmbH

### Grußwort

Christine Vogler, Berlin  
Präsidentin Deutscher Pflegerat (DPR) e.V.

### Let's talk about New Care! Innovationen für die Pflege von morgen

Univ.-Prof. Dr. phil. Frank Weidner, Köln  
Direktor und Vorstandsvorsitzender, Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.

### Keynote:

### Vom Versuch, das Wetter aufzuhalten – Warum Veränderung nicht gleich Bedrohung ist

Renate Franke, Berlin | Barbara Lehmann, Darmstadt  
Transformationsbegleiterinnen, School of Facilitating

**B 14.00 – 16.30 Uhr**

## Nachwuchstalente für Führung begeistern – leichter gesagt als getan!

Moderation: Elena Wuzel, Berlin

### Status quo: Wo liegt das Problem?

Kathrin Leffler, Berlin

- Die Herausforderung, geeignete Nachwuchskräfte zu identifizieren, sie für eine Führungskarriere zu gewinnen und für berufspolitisches Engagement zu begeistern
- Welche Rolle spielen dabei die Rahmenbedingungen und die aktuellen Akteure?

### Was bewegt junge Menschen dazu, trotzdem in Führungspositionen zu gehen?

Simon Jäger, Speyer

- Mit 27 in die Pflegedirektion – geht das?
- Karriere im Pflegemanagement ermöglichen, aber wie?
- Das Mindset junger Führungsmenschen ist anders
- Kommen und gehen lassen: Worauf wir uns einstellen müssen

### Führungspositionen als Personalentwicklungsstelle

Sabine Richter | Elisabeth Boike, Kiel

- Juniormanagement in der Pflegedirektion: Blick hinter die Kulissen
- Kompetenzen lernen und Stärken gemeinsam finden

### Blick über den Tellerrand: Wie schaffen es andere Branchen?

Sven Heese, Magdeburg

- New Leadership: Wie sich Führung aktuell massiv wandelt
- Selbstorganisation: Es geht auch ganz ohne Führungskraft
- Über den Tellerrand: Diese Unternehmen zeigen, wie es gehen kann

**C 14.00 – 16.30 Uhr**

## Krankenhausstrukturen der Zukunft – Nordrhein-Westfalen als Vorbild für Deutschland?

Moderation: Peter Bechtel, Bad Krozingen

### Krankenhausreform – Neuer Krankenhausplan in NRW wird umgesetzt

Helmut Watzlawik, Düsseldorf

- Neue Systematik der Krankenhausplanung bundesweit erstmals in NRW
- Herausforderungen für die Krankenhäuser durch die neue Planung
- Auswirkungen auf Personal und Patientenversorgung

### Podiumsdiskussion mit Impulsvorträgen aus Sicht von Pflege, Versorgungsforschung, Politik und Kostenträgern mit:

Andrea Schmidt-Rumposch, Essen  
Pflegedirektorin und Vorstand am Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Erika Sirsch, Vallendar

Lehrstuhlinhaberin für Akutpflege an der Vinzenz Pallotti University

Helmut Watzlawik, Düsseldorf

Ministerialdirigent, Leiter der Abteilung IV Krankenhausversorgung im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Wulf-Dietrich Leber, Berlin

Leiter der Abteilung Krankenhäuser beim GKV-Spitzenverband

**D 14.00 – 16.30 Uhr**

## Digitale Kompetenzen in der Pflegeausbildung entwickeln

Moderation: Prof. Dr. Matthias Drossel, Kronach

### Digitalisierung als Lerngegenstand – pflegedidaktische Einführung

Marie-Luise Junghahn, Berlin

- Pflegedidaktische Einordnung der Digitalisierung
- Herausforderungen im Kontext der Einbindung der Digitalisierung an allen Lernorten
- Medienpädagogische Sicht auf digitale Kompetenzen

### Curriculare Verankerung und Evaluation digitaler Kompetenz

Anna Schlicht | Tim Schure, Berlin

- Integration digitaler Lehre – 3 Säulen der Schulentwicklung
- Digitale Unterrichtseinheiten / blended learning – notwendige Evaluationen

### Digitale Pflegeassistenzsysteme – ein Thema für die Ausbildung?

Prof. Dr. Patrick Jahn, Halle (Saale)

- Digitale Kompetenzen fördern
- Praktische Anwendung in Future Care Labs
- Digitale Transformation des Pflegehandelns fördern

Ein Programmteil des Bundesverbandes Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe (BLGS) e.V.

## Workshops und Seminare

**jeweils 14.00 – 16.30 Uhr**

### WS 1 | Arbeitgeberattraktivität – 600 E-Autos und trotzdem kommt niemand gerne zur Arbeit

Dr. Christian Bamberg | Tessa Fleckenstein, Mannheim

- Was macht einen Arbeitgeber tatsächlich attraktiv?
- Wenn extrinsische Anreize nicht mehr ausreichen, um eine schlechte interne Organisation zu kompensieren
- Warum man an der Basis ansetzen muss, um eine stabile, langfristige Zufriedenheit aufbauen zu können

Ein Workshop der ZEQ AG

### WS 2 | Good food, good mood – Gesunde Ernährung in herausfordernden Zeiten sicherstellen

Moderation: Sabrina Roßius, Berlin

Referenten: Jan André Blum | Oliver Drömer | Karsten Streeck, Berlin

- Zwischen Kochbox und Essen auf Rädern: Freshfoodz – die Innovation für Alle
- Entwicklungsgeschichte und Zukunftsvision
- Gesund werden und bleiben im Alter, auch wenn kein selbstständiges Kochen mehr möglich ist
- Versorgungsstruktur SGB XI – Was kann den Kunden in der vorgegebenen Zeit noch gekocht werden?

Ein Workshop der Freshfoodz GmbH

**14.30 – 16.00 Uhr**

### WS 3 | epaLEP – Das richtige Werkzeug für alle Fälle

Stefan Hieber, Barmstedt | Dr. Dirk Hunstein, Wiesbaden

- PPR 2.0 – Was wir wissen und der Lösungsansatz von epaLEP
- Interoperabilität: epa und LEP reden SNOMED
- Digitale Pflegeanwendungen: Unterstützung durch Device-Daten

Ein Workshop der ePA-CC GmbH und der LEP Deutschland GmbH

## Punkten Sie mit Springer!

Die Registrierungsstelle für beruflich Pflegende vergibt für die Kongressteilnahme bis zu sechs Fortbildungspunkte pro Tag und erkennt den Kongress mit bis zu sechs Unterrichtseinheiten pro Tag für die Praxisanleiter-Pflichtfortbildung an.

[www.regbp.de](http://www.regbp.de)



jeweils 17.00 – 18.30 Uhr

**WS 4 | Arbeitskreis Pflege Digital**

Moderation: Iris Meyenburg-Altward, Hannover

Referenten: Jörg Besier | Dr. Frank Steinmetz, Frankfurt am Main

- Vorstellung des Arbeitskreises
- Unser Wertesystem
- Partizipation der Pflegepraxis in der Entwicklung digitaler Produkte: Aktuelle Probleme und mögliche Lösungen
- Erfahrungsaustausch und Diskussion mit den Teilnehmenden
- Arbeitskreis Pflege Digital als Plattform für den Austausch zwischen Pflegepraxis und Technologieentwicklern

Ein Workshop der Neanderklinik Harzwald GmbH

**WS 5 | Glück kann man lernen!**

Dagmar Spantzel, Jena

- Ganzheitliche Resilienz – beruflich und privat!
- Was wäre, wenn unerschütterliches Glück und Gelassenheit zu Ihrer neuen Normalität würden?
- Glück hängt nicht ab von Ihren Leistungen, Ihrem Job, Ihrem Geld, Ihren Beziehungen oder anderen Umständen
- Wie Sie Ihre Gedanken zu Ihren Verbündeten machen und negative Gedanken reduzieren

**Weitere Veranstaltungen**

17.00 – 18.30 Uhr

**Closed Shop<sup>1</sup>****Pflegeattraktiv – der neue Standard für zertifizierte Arbeitsbedingungen in der Pflege**

Sabrina Roßius, Berlin | Bernd von Contzen, Würselen

- Als Arbeitgeber nach spezifischen Kennzahlen den bestmöglichen Rahmen für Mitarbeitende schaffen
- Zertifizierung „Pflegetattraktiv“: Von der Idee bis zum Audit
- Verfahren, Handbuch, Erfahrungsberichte

Exklusive Veranstaltung für Pflegedirektor\*innen, Pflegedienstleitungen und Mitglieder des Bundesverbandes Pflegemanagement e.V.

17.00 – 19.00 Uhr

**Mitgliederversammlung BLGS e.V.**

Exklusive Veranstaltung für Mitglieder des Bundesverbandes Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe (BLGS) e.V.

20.00 Uhr

**Verleihung Pflegemanagement-Award<sup>1</sup>**

Die Verleihung findet im Rahmen der Kongressparty im dbb forum statt. Teilnehmer\*innen, Referent\*innen und Aussteller\*innen sind herzlich eingeladen.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, die Vergabe erfolgt entsprechend des Anmeldedatums.

<sup>1</sup>Anmeldung erforderlich!

E 9.00 – 12.00 Uhr

**PPR 2.0: Wohin geht die Reise?**

Moderation: Peter Bechtel, Bad Krozingen

**PPR 2.0 aus Sicht der Politik**

Michael Weller, Berlin

- Krankenhauspflegeentlastungsgesetzentwurf nach PPR 2.0
- Wege zu einem Pflegepersonalbemessungsinstrument

**PPR 2.0 aus Sicht der Pflege**

Sandra Mehmecke, Hannover

- Was versteht der Gesetzgeber unter PPR 2.0?
- Was können Pflegefachpersonen erwarten?

**PPR 2.0 und Entlastungstarifverträge – Wie passt das zusammen?!**

Robert Spiller, Berlin

- Pflegepersonalbedarfsbemessung ist dringende Voraussetzung für bessere Arbeitsbedingungen und qualitativ hochwertige Pflege
- Mit Tarifverträgen zur Entlastung zielt ver.di auf Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für Beschäftigte

**Erfahrungen mit der Personalbemessung auf der Intensivstation**

Ingo Eck, Heidelberg

- Personalbemessung mit INPULS®
- Was ist und was kann INPULS®?
- Nutzen des Verfahrens

Podiumsdiskussion mit den Referent\*innen

F 9.00 – 12.00 Uhr

**Abschlussprüfungen nach dem Pflegeberufgesetz gestalten**

Moderation: Evelyn Adams, Mönchengladbach

**Schriftliche Prüfungen: Mit Fallsituationen Kompetenz messen**

Dr. Bettina Schiffer, Wiesloch

- Aufbau kompetenzorientierter schriftlicher Prüfungen am Beispiel Baden-Württemberg
- Entwicklung und Bewertung von Prüfungsaufgaben

**Mündliche Prüfungen: Was ändert sich und was ändern wir?**

Kristin Thiel, Magdeburg

- Gesetzliche Anforderungen
- Vorgehensweise bei der Gestaltung der mündlichen Prüfungen
- Einblick in eine mögliche mündliche Prüfungsvariante

**Praktische Prüfungen: Wie gehen wir mit den neuen Herausforderungen um?**

Michael Brantzko | Anke Jakobs, Berlin

- Prüfungsstruktur – vergleichbar in den Settings
- Abbilden der Pflegekompetenz – in der Situation strukturiert
- Dokumentation und Bewertung

Ein Programmteil des Bundesverbandes Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe (BLGS) e.V.

G 9.00 – 12.00 Uhr

**Pflegekräfte gewinnen und halten – Was hilft wirklich?**

Moderation: Martina Henke, Berlin

**Belastungsfaktor „Einspringen“ – Wie können wir entlasten?**

Judith Heepe, Berlin

- Flexibilisierung
- Einspringen auf freiwilliger Basis – helfen finanzielle Anreize?
- Verbindliche und zuverlässige Dienstpläne
- Lebensphasenorientierte Arbeitsgestaltung

**Pflegeattraktiv – Werte und Haltung statt Zuckerbrot (Prämien) und Peitsche (unterbesetzte Schichten)**

Sarah Lukuc, Dortmund

- Nachhaltiger Kulturwandel
- Aufrechterhaltung und Steigerung der Arbeitgeberattraktivität
- Organisationsentwicklung durch verbindliche Prozesse und Prozessbegleitung

**Strategie statt Kampagne: Warum Recruiting für Krankenhausberufe ganzheitlich gedacht werden muss**

Doreen Fuhr | Maja Schäfer, Berlin

- Recruiting als Thema des Changemanagements
- Die unabhängige Recruitingabteilung
- Datenbasiertes Recruiting

**Gütesiegel „Faire Anwerbung Pflege Deutschland“**

Jenny Wortha, Berlin

- Neues staatliches Gütesiegel für die privatwirtschaftliche Anwerbung von Pflegefachpersonal aus Drittstaaten
- Kriterien für eine ethisch vertretbare Anwerbung und mehr Transparenz im Vermittlungsprozess
- Ziel: Transparenz in der internationalen Akquise, Schutz der Fachkräfte, Orientierung für Arbeitgeber

H 13.30 – 16.00 Uhr

**Aktuelles aus dem Pflegerecht**

Moderation: Silvia Böhme, Nordhausen

**Whistleblower im Gesundheitswesen**

Stephan Kreuels, Münster

- Bisherige Rechtslage, EU-Richtlinie
- Das neue Hinweisgeberschutzgesetz
- Best-Practice-Lösungen
- Verhältnis zu CIRS

**„Ich schaff's nicht mehr!“**

Gabriele Tammen-Parr, Berlin

- Bedingungen und Ursachen für Konflikte und Aggressionen in der häuslichen Pflege

**Reform und Neustruktur des Betreuungsrechts**

Hubert Klein, Köln

- Ab 01.01.2023 haben die Betreuten das Sagen
- Kein „Verstecken“ mehr von Betreuten vor der Außenwelt, keine Verweigerung von Besuchen
- Erstmals Ehegattenvertretungsrecht mit § 1358 BGB: umfangreich und missverständlich

I 13.30 – 16.00 Uhr

## Work-Life-Balance in der Pflege – Geht das nur noch mit Zeitarbeit?

Moderation: Thomas Meißner, Berlin

### Ist Pflege mit Work-Life-Balance überhaupt noch vereinbar?

- Brauchen wir mehr Zeitarbeit oder innovative Arbeitsmodelle?
- Welche Gründe treiben Menschen in die Zeitarbeit?
- Pro & Contra: Was sagen die Unternehmen?
- Welche Alternativen können Arbeitgeber bieten?

### Podiumsdiskussion mit:

Dipl.-Pflegerwirt (FH) Ludger Risse, Werne  
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender  
Bundesverband Pflegemanagement e.V.

Sabine Richter, Kiel  
Pflegedirektorin, Universitätsklinikum  
Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Simone Weber, Nürnberg  
Leitung „Personal im Mittelpunkt“ und „Zentrum für Innovationen in der Altenhilfe“, Diakonisches Werk Bayern e.V.

Janine Tiegel-Lindenkron, Berlin  
Leitung Zentrales Pflegecenter, Stabsstelle  
Pflegedirektion, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Juliane Ghadjar, Berlin  
Berliner Krankenhausgesellschaft e.V.

J 13.30 – 16.00 Uhr

## Magnet in Deutschland? Zumindest magnetisch werden kann jeder!

Moderation: Peter Bechtel, Freiburg

### Magnet-Konzept und Anerkennungsprozess in Deutschland

- Dr. h.c. Franz Wagner, Berlin
- Darstellung der Kernelemente von Magnet
  - Magnetkrankenhaus-Anerkennung
  - Nutzen des Magnet-Konzepts

### Die Magnet4Europe-Studie in Deutschland

- Dr. Claudia B. Maier | Julia Köppen, Berlin
- Machbarkeit und Umsetzung in Deutschland
  - Förderliche und hinderliche Faktoren

### Exzellenz in der Patientenversorgung ist mehr als „Magnet“

- Joachim Pröhl, Hamburg
- Herausforderungen und Grenzen der Umsetzung
  - Interprofessionelle Zusammenarbeit als Leitgedanke der Versorgungsstruktur

### Empowerment – erfolgreiche Beispiele einer Entwicklung

- Jorun Thoma, Freiburg
- Best Practice Neuausrichtung Pflegeorganisation
  - Innovative Einarbeitungskonzepte
  - Interprofessionelle Verbesserungsprojekte

### Magnet @ DHZB – Zukunft gemeinsam gestalten

- Elena Wuzel, Berlin
- Statt zu warten, bis sich das System ändert, loslegen und gemeinsam etwas verändern!
  - Our Journey to Magnet
  - Magnet als multiprofessionelles Projekt: Wie wir das leben und warum wir das brauchen

## Workshops und Seminare

10.00 – 12.00 Uhr

### WS 6 | Identität und Neuprofilierung des Pflegeberufs

- Prof. Dr. Katja Boguth | Elena Wuzel, Berlin
- Wie kann es gelingen, berufliche Pflegeidentität und damit Berufsstolz, Professionalisierung und Wertschätzung zu entwickeln?
  - Bedeutung der beruflichen Identität von Pflegenden für das Pflegemanagement
  - Vorstellung eines Handbuchs zur Identitätsentwicklung beruflich Pflegenden
  - Umsetzung und anschließende Reflexion von Praxisbeispielen

10.30 – 12.00 Uhr

### WS 7 | Politische Interessenvertretung im Pflegeberuf – Gemeinsam stark sein!

Moderation: Jeannine Fasold, Köln

#### Herausforderung politische Interessenvertretung

- Der Pflegeberuf ist fachlich-inhaltlich und sektoral stark differenziert, seine Interessen werden mit Berufsverbänden, Gewerkschaften und Pflegekammern durch ganz unterschiedliche Organisationstypen vertreten
- Neu und immer stärker dabei: Initiativen der „Graswurzelbewegung“ mit hoher Eigendynamik und geringer Institutionalisierung
- Künftig also Vierklang statt Dreiklang – Wie können alle gemeinsam erfolgreich für die Stärkung des Berufsstandes arbeiten?

#### Diskussion und Austausch mit:

Martina Röder, Harztor  
Vorsitzende des Deutschen Pflegeverbandes e.V.

Dr. Markus Mai, Mainz  
Präsident der Landespflegekammer Rheinland-Pfalz

Sebastian Tensing, Mainz  
Geschäftsführer der ver.di Fraktion in der Landespflegekammer Rheinland-Pfalz

Alexander Warnke, Berlin  
Walk of Care

Ein Workshop des Deutschen Pflegeverbandes (DPV) e.V.

jeweils 13.30 – 16.00 Uhr

### WS 8 | Bindung und zuverlässige Integration internationaler Pflegekräfte

- Elisabeth Wesselman, München | Herbert Herbst, Salzburg (AT)
- Viele Arbeitgeber versuchen mit zahlreichen Maßnahmen, ausländische Pflegekräfte zu akquirieren und zu integrieren – leider gelingt das nicht immer
  - Der Integrationsprozess stoppt häufig nach der "Willkommensphase" – und selbst diese übersieht oft wichtige Aspekte
  - Wie kann man es besser machen? Was tun? Woran denken? Wie evaluieren? Ist das überhaupt möglich?

### WS 9 | Herausforderungen und Ressourcen von Umschulenden in der theoretischen und praktischen Ausbildung

Lola Amekor | Godje Jürgensen | Stefan Michalski, Kiel

- Kennenlernen und Austausch zum Forschungsprojekt ParAScholaBi der Uni Kiel
- Herausforderungen und Gelingensbedingungen auf Basis von Studienergebnissen
- Reflexion der Umschulenden als Ressource und diesbezügliche Hemmnisse (Zuschreibungen, Stigmatisierungen etc.)
- Reflexion der Lessons Learned: Potenziale von Auszubildenden mit Lernbiografischem Hintergrund

jeweils 16.30 – 18.00 Uhr

### WS 10 | Pflegeintervention Akupressur bei Menschen mit Fatigue am Beispiel von ENP-Pflegediagnosen

Dr. Qiumei Jiang-Siebert, Kassel

- Akupressur – eine Pflegehandlung?
- Akupressur-Maßnahmen im Kontext von Pflegediagnosen am Beispiel von ENP (European Nursing care Pathways)
- Ergebnisse aus dem Literaturreview zur Akupressur bei Fatigue im Kontext der ENP-Weiterentwicklung
- Praktische Übungen zu den Körper-Akupressurpunkten zur Symptomkontrolle bei Fatigue

### WS 11 | Führen mit Verstand: Wer weiß, wie das Gehirn tickt, führt besser!

Dr. Sven Sebastian, Berlin

- Wie das menschliche Gehirn im Alltag tickt und Entscheidungen trifft
- Warum Führen vor allem etwas mit Verführen und Verlangen zu tun hat
- Wie gesundheitliches und menschliches Führen in der Pflege gelingen kann
- Wie sich negative Gefühle und Gedanken situativ regulieren lassen

Freitag, 27. Januar 2023

13.00 – 16.00 Uhr

### Das Absicherungsniveau der Pflegeversicherung

Moderation: Prof. Dr. Peter Udsching, Göttingen

#### Was ist gerecht? Zum Reformbedarf der Pflegeversicherung und der Hilfe zur Pflege

Prof. Dr. Georg Cremer, Freiburg

- Gute Pflege und/oder "Erbenschutz"?
- Sockel-Spitze-Tausch: Was bedeutet dies für den Pflegemarkt?
- Hilfe zur Pflege: Nicht diskreditieren, sondern reformieren!

#### Perspektiven und Sichtweisen aus der Politik

Dr. Martin Schölkopf, Berlin

- Ambulant vor stationär oder ambulant und stationär?
- Teilleistungssystem oder Pflegevollversicherung?
- Leistungen unabhängig vom Wohnort oder gezielte Leistungsdifferenzierung?

16.15 – 19.15 Uhr

### Tarifbindung für Pflegeeinrichtungen

Moderation: Prof. Dr. Thomas Weiß, Kiel

#### Tarifbindung bzw. Tariforientierung als Voraussetzung der Zulassung von Pflegeeinrichtungen – Probleme des einfachen Rechts und des Verfassungsrechts

Prof. Dr. Andreas Hänlein, Kassel

- Gehalt und Hintergrund des § 72 Abs. 3a - 3f SGB XI
- Gehalt und Einordnung der Zulassungsrichtlinien des GKV-Spitzenverbandes
- Rechtsprobleme, insbesondere Verfassungsfragen, dieser gesetzlichen und untergesetzlichen Regeln

#### Praktische Probleme bei der Umsetzung der tariflichen Vergütungspflicht

Michael Greiner, Frankfurt am Main

- Zeitschiene
- Auswahl des Vergütungskonstrukts
- Refinanzierung

Samstag, 28. Januar 2023

9.00 – 12.30 Uhr

### Die Zukunft der Selbstverwaltung im Gesundheitswesen

Moderation: Prof. Dr. Peter Udsching, Göttingen

#### Stellung und Besetzung des Gemeinsamen Bundesausschusses

Dr. Rainer Hess, Köln

- Rechtssystematische Einordnung des G-BA
- Richtlinienkompetenz des G-BA
- Mitglieder, Patientenvertreter, Beteiligte, Stellungnahmeberechtigte

#### Reform des G-BA unter Einbeziehung der Pflegeberufe?

Sandra Postel, Düsseldorf

- Der G-BA als Schlüsselinstitution für die Ressourcenverteilung im Gesundheitswesen und die aktuelle (nicht vorhandene) Position der Pflege im G-BA
- Berufliche Selbstverwaltung des Heilberufes Pflege in Deutschland: Aktueller Stand der Entwicklung
- Reformnotwendigkeiten aus Sicht des Berufsstandes der Pflege

13.30 – 16.30 Uhr

### Digitalisierung in der Pflege

Moderation: Prof. Ronald Richter, Hamburg

#### Erwartungen des Gesetzgebers

Dr. Albert Kern, Berlin

#### Umsetzung der Digitalisierungsvorschriften

Dr. Julian Braun, Berlin

- Verfahren zum DiPA-Verzeichnis
- Preisregulierung von DiPA

16.45 – 18.00 Uhr

### Häusliche Versorgung Pflegebedürftiger durch ausländische Pflegekräfte

Moderation: Prof. Dr. Thomas Weiß, Kiel

#### Häusliche Versorgung Pflegebedürftiger durch ausländische Pflegekräfte nach dem Urteil des BAG vom 24.6.2021

Prof. Dr. Anne Körner, Kassel/München

- Blickpunkt Arbeitsrecht: Mindestlohngesetz
- Thema Sozialversicherung: Versicherungspflicht und Beitragslast
- Illegale Arbeitnehmerüberlassung?

18.00 – 19.15 Uhr

### Aktuelle haftungsrechtliche Fragen aus dem Bereich der Pflege

Moderation: Prof. Ronald Richter, Hamburg

#### Pflege und Recht – Chancen und Risiken?

Prof. Dr. Alexandra Jorzig, Berlin/Düsseldorf

- Dokumentation
- Entbürokratisierung
- Haftung
- Digitalisierung (DiPA)

► Für Jurist\*innen aus Anwaltschaft, Justiz, Wissenschaft, Behörden, Sozialversicherungen, Einrichtungen und Verbänden sowie sonstige mit dem Pflegerecht befassete Personen. Nachweis zur Vorlage nach § 15 FAO (Medizinrecht, Sozialrecht) 15 Zeitstunden.

Kooperationspartner



Deutscher Anwaltverein  
Arbeitsgemeinschaft  
Sozialrecht



Medienpartner



# Anmeldung online unter [gesundheitskongresse.de](https://gesundheitskongresse.de) oder per Fax

Bitte kreuzen Sie alle Programmteile an, für die Sie sich anmelden möchten! **Achtung: Teilweise zeitgleich!**

## Freitag, 27. Januar 2023

9.30 – 12.00 Uhr

**A** Kongresseröffnung

13.00 – 19.15 Uhr

**JUR** Juristische Fachveranstaltung

14.00/14.30 – 16.00/16.30 Uhr (zeitgleich!)

**B** Nachwuchsführungskräfte

**C** Krankenhausstrukturen

**D** Digitalisierung in der Ausbildung

**WS 1** Arbeitgeberattraktivität

**WS 2** Good food, good mood

**WS 3** epa-LEP

17.00 – 18.30 Uhr (zeitgleich!)

**WS 4** Arbeitskreis Pflege Digital

**WS 5** Glück kann man lernen!

**CS** Closed Shop

20.00 Uhr

Verleihung Pflegemanagement-Award

## Samstag, 28. Januar 2023

9.00 – 19.15 Uhr

**JUR** Juristische Fachveranstaltung

9.00/10.00/10.30 – 12.00 Uhr (zeitgleich!)

**E** PPR 2.0

**F** Abschlussprüfungen nach PflBG

**G** Pflegekräfte gewinnen & halten

**WS 6** Identität des Pflegeberufs

**WS 7** Politische Interessenvertretung

13.30 – 16.00 Uhr (zeitgleich!)

**H** Aktuelles aus dem Pflegerecht

**I** Zeitarbeit und Alternativen

**J** Magnet in Deutschland

**WS 8** Internationale Pflegekräfte

**WS 9** Umschulende in der Ausbildung

16.30 – 18.00 Uhr (zeitgleich!)

**WS 10** Pflegeintervention Akupressur

**WS 11** Führen mit Verstand

# Teilnahmebedingungen

Anmeldung **online** unter [gesundheitskongresse.de](https://gesundheitskongresse.de) oder mit nebenstehendem Formular.

## Termin

27. und 28. Januar 2023

## Veranstaltungsort

Maritim proArte Hotel | Friedrichstraße 151 | 10117 Berlin

## Fachbeirat

Peter Bechtel, Bad Krozingen | Carsten Drude, Dortmund | Kathrin Leffler, Berlin | Thomas Meißner, Berlin | Ludger Risse, Werne | Martina Röder, Harztor | Andrea Tauchert, Berlin | Prof. Dr. Peter Udsching, Göttingen | Prof. Dr. Thomas Weiß, Kiel | Jenny Wortha, Berlin | Elena Wuzel, Berlin

## Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie Anmeldebestätigung und Rechnung. Die Tageskarten beinhalten das Mittagessen. Informieren Sie sich rechtzeitig vor dem Kongress unter [gesundheitskongresse.de](https://gesundheitskongresse.de) über die geltenden Covid19-Hygieneregeln! Bei Absage des Kongresses durch den Veranstalter wegen höherer Gewalt werden die Teilnahmegebühren zurückerstattet, darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht.

## Stornierungen

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen (per E-Mail an [info@gesundheitskongresse.de](mailto:info@gesundheitskongresse.de)) und sind bis einschließlich **13. Januar 2023** kostenfrei. Danach ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Eine Vertretung ist möglich.

## Zimmerreservierung

### Sonderkontingent im Maritim proArte Hotel:

Stichwort „Pflege 2023“, Telefon 030 / 2033-4410, [reservierung.bpa@maritim.de](mailto:reservierung.bpa@maritim.de)

### Weitere Hotelangebote:

[www.zimmerkontingente.de/gesundheitskongresse](http://www.zimmerkontingente.de/gesundheitskongresse)

## Veranstalter



Springer Medizin Verlag GmbH | Springer Pflege  
Kongressorganisation | Leitung: Andrea Tauchert  
Heidelberger Platz 3 | 14197 Berlin  
Telefon 030 / 827 87 - 5514 | Fax 030 / 827 87 - 5511  
[info@gesundheitskongresse.de](mailto:info@gesundheitskongresse.de)

## Presse

Head of Communications Professional: Uschi Kidane  
Telefon 06221 / 487-8166 | [uschi.kidane@springer.com](mailto:uschi.kidane@springer.com)

## Medienpartner



## Organisation

Springer Pflege | Springer Medizin Verlag GmbH  
Kongressorganisation | Leitung: Andrea Tauchert  
Heidelberger Platz 3 | 14197 Berlin  
Telefon 030/827 87 - 5514 | Fax 030 / 827 87 - 5511  
[info@gesundheitskongresse.de](mailto:info@gesundheitskongresse.de)

**Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an und nehme zur Kenntnis**, dass meine persönlichen Daten für die Durchführung von Kongressen von Springer Pflege gespeichert werden. Außerdem kann Springer Pflege mir in unregelmäßigen Abständen per E-Mail Informationen zu weiteren Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zukommen lassen. Letzterem kann ich jederzeit per E-Mail an [info@gesundheitskongresse.de](mailto:info@gesundheitskongresse.de) widersprechen.

Stand: 20.10.2022 (Programmänderungen vorbehalten)

## Teilnahmegebühren (inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer)

1-Tages-Karte (27. oder 28. Januar 2023)	<input type="radio"/> 125 €	<input type="radio"/> 112 € ermäßigt*
2-Tages-Karte (27. und 28. Januar 2023)	<input type="radio"/> 220 €	<input type="radio"/> 200 € ermäßigt*
Firmen-Workshops 1, 2, 3, 4 und 7 Workshops 6, 8 und 9	kostenfrei	
Teilnehmer, die an diesem Tag <b>auch am Kongress</b> teilnehmen	in der Tageskarte enthalten	
Teilnehmer, die an diesem Tag <b>nur am Workshop</b> teilnehmen	<input type="radio"/> 50 €	
Workshops 5, 10 und 11		
Teilnehmer, die an diesem Tag <b>auch am Kongress</b> teilnehmen	<input type="radio"/> 30 €	
Teilnehmer, die an diesem Tag <b>nur am Workshop</b> teilnehmen	<input type="radio"/> 50 €	
Closed Shop	<input type="radio"/> 50 €	
Juristische Fachveranstaltung		
27. und 28. Januar 2023	<input type="radio"/> 500 €	<input type="radio"/> 425 € ermäßigt*
27. Januar 2023	<input type="radio"/> 230 €	<input type="radio"/> 195 € ermäßigt*
28. Januar 2023	<input type="radio"/> 330 €	<input type="radio"/> 280 € ermäßigt*

\* Ermäßigung (Bitte ankreuzen und Mitgliedsnummer angeben): \_\_\_\_\_

<input type="radio"/> BLS e.V.	<input type="radio"/> DPV e.V.
<input type="radio"/> Bundesverband Pflegemanagement e.V.	<input type="radio"/> VPU e.V.
<input type="radio"/> Deutscher Anwaltverein e.V.	<input type="radio"/> Auszubildende und Vollzeitstudierende (bitte Nachweis mitschicken!)
<input type="radio"/> DBfK e.V.	

## Rechnungsadresse (Bitte unbedingt gut leserlich ausfüllen!)

Privatadresse  Dienstadresse

\_\_\_\_\_  
Vor- und Nachname

\_\_\_\_\_  
Institution (bitte nur bei Dienstadresse!)

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon E-Mail

Datum, Unterschrift